

# Johann Ludwig Christ

18. Oktober 1739 – 19. November 1813



Oberpfarrer in Kronberg von 1786 – 1813  
Pomologe, Bienenkundler, Baumeister und  
Naturforscher



Das Pfarrhaus in der Dopesstraße 7 liegt der Kirche gegenüber. Hier wirkte der Pfarrer von 1786 bis zu seinem Tode im Jahre 1813. Es ging 1870 in Privatbesitz über, nachdem ein neues Pfarrhaus in der Wilhelm-Bonn-Straße auf den ehemaligen Baumschulen des Pfarrers errichtet wurde.

## Der Pfarrer



Johann Ludwig Christ wurde am 18. Oktober 1739 in Öhringen als Sohn eines hohenlohischen Beamten geboren. Er besuchte das Gymnasium in Heilbronn, studierte sodann in Tübingen, Erlangen und Altdorf Theologie. Daneben befasste er sich mit der Civilbaukunst, der Geometrie, der Optik und übte sich im Zeichnen. 1764 trat er sein erstes geistliches Amt als lutherischer Pfarrer im hanauischen Dorf Bergen an. Er heiratete am 14. Januar 1767 Marie Regine Prinz aus Stuttgart. Vom Herbst 1767 bis 1776 war er Pfarrer in Rüdighheim, und von da an bis 1786 Pfarrer in Rodheim, wo er neun Bücher über verschiedene Themen schrieb.

Am 6. April 1786 wurde er durch ein am 22. Februar in Mainz ausgefertigtes Ernennungsdekret als Oberpfarrer in Kronberg eingesetzt. Seine Frau verstarb am 24. Juli desselben Jahres im Alter von 48 Jahren. Seine zweite Frau Katharina Luisa, geb. Müller aus Gronau bei Hanau, starb am 1. November 1791 im Alter von 53 Jahren. Seinen Haushalt führte dann seine Tochter Wilhelmine Friederike Sabina. Für sie und ihren Mann Adam Philipp Bleichenbach kaufte er das benachbarte Haus in der Dopesstraße 5.



Altes Schulhaus von 1783  
heutiges Gemeindehaus



Evangelische Kirche St. Johann

## Der Pomologe



Als Baumzüchter unterhielt Christ in Kronberg zwei Baumschulen und verfasste mehrere wegweisende Bücher über die Obstbaumzucht und Pomologie

- 1787 *Güldenes A,B,C, für die Bauern*
- 1789 *Pflanzung und Wartung der nützlichsten Obstbäume*
- 1790 *Genau und deutliche Beschreibung des vorzüglichsten Dörrfens...*
- 1792 *Der Baumgärtner auf dem Dorfe*
- 1794 *Handbuch über die Obstbaumzucht und Obstlehre*
- 1797 *Von Pflanzung und Wartung der Obstbäume. Zweite vermehrte und verbesserte Auflage*
- 1802 *Pomologisch praktisches Handwörterbuch*
- 1808 *Die Krankheiten, Uebel und Feinde der Obstbäume*
- 1809/12 *Vollständige Pomologie in 2 Bänden mit farbigen Abbildungen auf 50 Tafeln*

Die hauptsächliche Bedeutung seiner Werke als Pomologe liegt in der systematischen Einteilung der Obstsorten. Dank seiner Verdienste als Pomologe genießt er noch heute in Fachkreisen große Anerkennung.



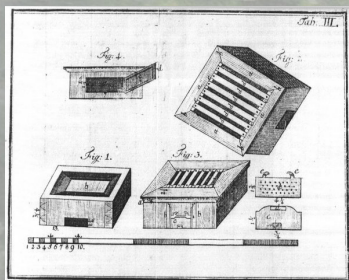
Bereits ein Jahr nach seiner Gründung ließ der Obst- und Gartenbauverein für Christ ein Denkmal auf dem Gelände seiner früheren Baumschulen errichten. Es wurde am 22. November 1885 unter reger Beteiligung der Öffentlichkeit eingeweiht.

# Der Bienenkundler



Als Bienenzüchter sorgte Christ nicht nur für Honig und Wachs für den eigenen Bedarf, er befasste sich auch intensiv mit der Erforschung der Insekten und besonders der Bienen und veröffentlichte darüber mehrere allgemein verständliche Werke.

- 1780 *Anweisung zur nützlichsten und angenehmsten Bienenzucht für alle Gegenden*
- 1784 *Bienenkatechismus fürs Landvolk*
- 1791 *Naturgeschichte, Klassifikation und Nomenclatur der Insekten vom Bienen, Wespen und Ameisengeschlecht*
- 1805 *Allgemeines theoretisch-praktisches Wörterbuch über die Bienen und die Bienenzucht*

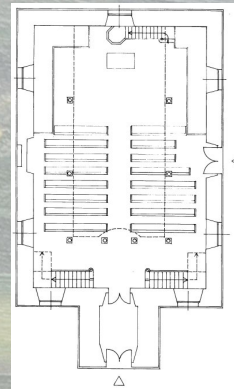


Darüber hinaus gilt Christ als einer der Erfinder des Bienenmagazins, das er weiter entwickelte.

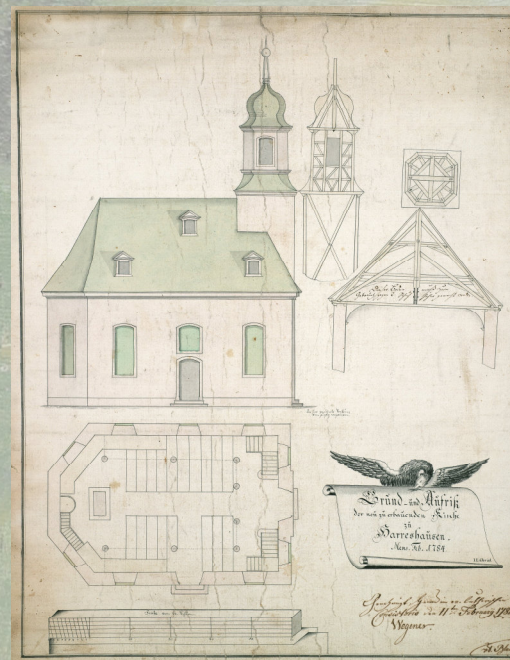
Dank seiner Verdienste in der Bienenzucht wird er noch heute in der Fachwelt hoch geschätzt.

# Der Architekt

Auch als Kirchenbaumeister hat Christ seine Spuren hinterlassen. Nach seinen Plänen und unter seiner Bauleitung entstand 1766 der Bau der lutherischen Kirche in Berkersheim. 1784 wurde Christ mit dem Entwurf für eine Kirche in Harreshausen bei Babenhausen beauftragt. Der Plan, nach dem die Kirche erbaut wurde, zeichnet sich durch eine hervorragende Darstellung und eine klare, zeitgemäße Gestaltung des Baukörpers aus.

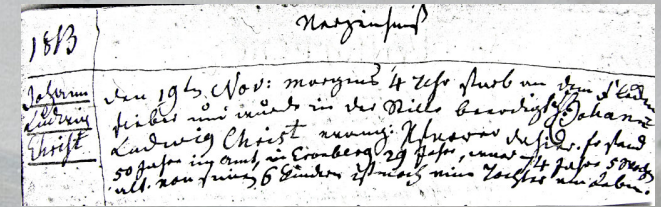


Kirche in Berkersheim 1766



Kirche in Harreshausen 1784

# Der Todestag



1813 Verzeichnis (der Gestorbenen)

Johann Ludwig Christ

Den 19ten Nov. morgens 4 Uhr starb an dem Flecken fieber und wurde in der Stille beerdigt: Johann Ludwig Christ evang. Pfarrer dahier. Er stand 50 Jahre im Amt, in Cronberg 29 Jahr, war 74 Jahre 5 Wochen alt. Von seinen 6 Kindern ist noch eine Tochter am Leben.

Johann Ludwig Christ wurde auf dem Alten Friedhof an der Frankfurter Straße in Kronberg bestattet. Sein Grabmal verschwand, als man 1896 den Friedhof verkleinerte, um die Hartmuthstraße anzulegen.



Die Gedächtnistafel wurde am 19. November 2013 am alten Pfarrhaus angebracht.

Obst- und Gartenbauverein Kronberg e.V.  
 Evangelische Kirchengemeinde St. Johann Kronberg  
 Verein für Geschichte Kronberg im Taunus e.V.  
 Pomologen-Verein e.V.-Landesgruppe Hessen  
 Hochtaunuskreis  
 © Copyright HpM Borsch